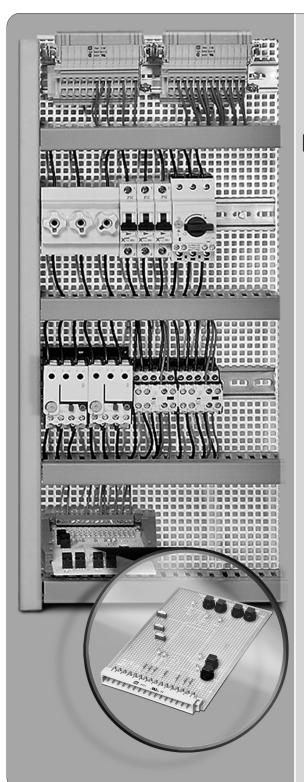
Prüflingsnummer											
$\overline{}$											

Vor- und Familienname

Industrie- und Handelskammer



Abschlussprüfung

Industrieelektriker/-in Fachrichtung Geräte und Systeme



Arbeitsauftrag Elektrische Sicherheit

Bereitstellungsunterlagen für den Ausbildungsbetrieb

Sommer 2018

S18 1087 B1

Allgemeine Hinweise

In der Abschlussprüfung hat der Prüfling, wie in der folgenden Übersicht gezeigt, eine komplexe Arbeitsaufgabe und einen betrieblichen Auftrag durchzuführen.

Für die Arbeitsaufgabe inklusive situativer Gesprächsphasen sind vom Ausbildungsbetrieb die in diesem Heft aufgeführten Werkzeuge, Baugruppen, Bauteile, Halbzeuge und Normteile bereitzustellen. Diese Prüfungsmittel und dieses Heft sind dem Prüfling rechtzeitig vor dem Termin der Abschlussprüfung zu übergeben, damit er die Prüfungsmittel auf Vollständigkeit und Funktionsfähigkeit überprüfen kann.

Firmenübliche Werkzeuge und Betriebsmittel sind zugelassen.

Dieses Heft hat der Prüfling zur Planungsphase (im Anschluss an die schriftliche Prüfung) und zur Arbeitsaufgabe inklusive situativer Gesprächsphasen mitzubringen.

Für den betrieblichen Auftrag können die in diesem Heft bereitgestellten Prüf- und Messprotokolle als Vorlage verwendet werden.

Der Prüfling ist vom Ausbildenden darüber zu unterrichten, dass die Arbeitskleidung den Unfallverhütungsvorschriften entsprechen muss.

Vom Ausbildungsbetrieb ist sicherzustellen, dass der zur Prüfung zugelassene Prüfling in die gültigen Arbeitsvorschriften (z.B. DGUV Vorschrift 1, DGUV Vorschrift 3, DIN VDE 0105-100) eine Sicherheitsunterweisung erhalten hat.

Der Prüfling bestätigt mit seiner Unterschrift, dass er die Sicherheitsunterweisung erhalten hat und die Vorschriften beachten und einhalten wird.

Für die Sicherheitsunterweisung kann ein firmeninternes oder das im Internet bei der PAL verfügbare, ausfüllbare Formular verwendet werden.

Den unterschriebenen Unterweisungsnachweis hat der Prüfling vor Beginn der Prüfung vorzulegen.

Ohne sichere Arbeitskleidung und ohne den Unterweisungsnachweis ist eine Teilnahme an der Prüfung ausgeschlossen.

Inhaltsübersicht

<u>Seite</u>	<u>Inhalt</u>
3	Schautafel
4	Standard-Material-Bereitstellungsliste
6	Allgemeine Informationen
7	Baugruppe -A4, Prüfungsrahmen
8	Baugruppe -A5, "Funktionseinheit"
13	Baugruppe -A6, "Temperatursimulator"
14	Elektrische Sicherheit, Prüf- und Messprotokoll (elektrische Geräte)
15	Elektrische Sicherheit, Prüf- und Messprotokoll (elektrische Anlagen)

Dieser Prüfungsaufgabensatz wurde von einem überregionalen nach § 40 Abs. 2 BBiG zusammengesetzten Ausschuss beschlossen. Er wurde für die Prüfungsabwicklung und -abnahme im Rahmen der Ausbildungsprüfungen entwickelt. Weder der Prüfungsaufgabensatz noch darauf basierende Produkte sind für den freien Wirtschaftsverkehr bestimmt.

Beispielhafte Hinweise auf bestimmte Produkte erfolgen ausschließlich zum Veranschaulichen der Produktanforderung beziehungsweise zum Verständnis der jeweiligen Prüfungsaufgabe. Diese Hinweise haben keinen bindenden Produktcharakter.

Abschlussprüfung Industrieelektriker/-in Fachrichtung Geräte und Systeme

Prüfungsbereiche

	1	Japanenene	5 1.1.1.1.1.1.1.1.1.1.1.1.1.1.1.1.1.1.1.					
Schaltungs- und Funktionsanalyse	Wirtschafts- und Sozialkunde	Arbeitsauftrag	Elektrische Sicherheit					
Gewichtung: 20 % Vorgabezeit: 90 min	Gewichtung: 10 % Vorgabezeit: 60 min	Gewichtung: 50 % Vorgabezeit: 8 h	Gewichtung: 20 % Vorgabezeit: 5 h 20 min					
- Teil A: 23 geb. Aufgaben davon 3 zur Abwahl 6 nicht abwählbar - Teil B: 8 ungeb. Aufgaben keine Abwahl möglich	35 geb. Aufgaben davon 5 zur Abwahl 2 ungeb. Aufgaben davon 1 zur Abwahl	Komplexe Arbeitsaufgabe - Schriftliche Aufgabenstellungen* Vorgabezeit: 1 h 30 min - Arbeitsaufgabe Durchführung mit situativen Gesprächsphasen Vorgabezeit: 6 h 30 min - Planung - Durchführung - Kontrolle - Situative Gesprächsphasen Vorgabezeit: max. 10 min * Die schriftlichen Aufgabenstellungen (Planung) werden im Anschluss an die Schaltungs- und Funktionsanalyse durchgeführt und enden nach spätestens 1 h 30 min. Unterschreitet der Prüfling diese Zeit, wird die verbleibende Restzeit der Arbeitsaufgabe (mit situativen Gesprächsphasen) gutgeschrieben.	Betrieblicher Auftrag - Erst- oder Wiederholungsprüfung 1. an einer elektr. Anlage und 2. an einem elektr. Gerät Vorgabezeit: 5 h - Auftragsbezogenes Fachgespräch auf Basis der praxis- bezogenen Unterlagen Vorgabezeit: max. 20 min					

Bild 1: Gliederung der Abschlussprüfung mit Gewichtungen und Vorgabezeiten

Abschlussprüfung Sommer 2018

Arbeitsauftrag
Standard-Material-Bereitstellungsliste
Werkzeuge, Hilfsmittel und Prüfmittel

Industrieelektriker/-in

Fachrichtung Geräte und Systeme

Allgemein

Der PAL-Fachausschuss empfiehlt, für die Herstellung der Arbeitsaufgabe die unten aufgeführten Werkzeuge, Hilfsmittel und Prüfmittel zu verwenden. Alternativ können jedoch firmenübliche Werkzeuge, Hilfsmittel und Prüfmittel verwendet werden.

Die Werkzeuge unter Punkt I Pos.-Nrn. 1 bis 6 müssen dem Schutz gegen elektrostatische Entladung (ESD) und die Werkzeuge unter Punkt I Pos.-Nrn. 7 und 8 den Forderungen nach DIN VDE (geprüft bis 1000 V) entsprechen.

Die Arbeitskleidung des Prüflings muss den Unfallverhütungsvorschriften entsprechen.

Die zunächst für die Arbeitsaufgabe nicht benötigten Geräte und Materialien aus der Materialliste sind zur Auftragsänderung/-ergänzung am Prüfungstag bereitzustellen.

I Werkzeuge, die jeder Prüfling mindestens benötigt:

- 1. 1 Lötstation, temperaturgeregelt
- 1 Elektronik-Seitenschneider
- 3. 1 Rundzange
- 4. 1 Flachzange
- 5. 1 Abgleichwerkzeug
- 1 Pinzette
- 7. je 1 Schraubendrehersatz (Schlitz und Kreuzschlitz verschiedene Größen)
- 8. 1 Abisolierzange
- 9. 1 Schlosserhammer 250 g
- 10. je 1 Reißnadel und Bleistift
- 11. 1 Körner
- 12. 1 Laubsägebogen mit Sägeblatt für Aluminium

II Werkzeuge, die für 1 bis 5 Prüflinge benötigt werden:

- 1. 1 Einsetzwerkzeug für Lötstift
- 2. 1 Einsetzwerkzeug für Kontaktstift
- 3. 1 Bohrer mit Haltegriff zum Aufbohren der Bohrungen der Leiterplatte, Ø 1,3 mm
- 4. je 1 Maulschlüssel SW 5; SW 5,5; SW 7
- 5. je 1 Spiralbohrer Ø 2,5; 3,3; 3,4; 4,5; 5,0; 6,3; 6,5; 9,0
- 6. 1 Kegelsenker 90° zum Entgraten von Bohrungen bis Ø 10 mm

III Hilfsmittel, die für jeden Prüfling benötigt werden:

- Spannvorrichtung (Platinenhalter) zum Bestücken und Löten von Leiterplatten
- 2. Lötzinn
- 3. Entlötlitze
- 4. 1 antistatisches Entlöt-Sauggerät
- 5. Lötstellenreinigungsmittel, z. B. Isopropanol oder Ähnliches
- 6. Wattestäbchen zur Lötstellenreinigung
- 7. 1 Antistatik-Handgelenkband mit Anschlussleitung
- 8. 1 Rastermaß-Biegeschablone/-Biegevorrichtung
- 9. 1 Klebeetiketten zur Bauteilbeschriftung
- 10. 1 Putztuch
- 11. 1 Handbesen

Die Pos.-Nrn. 12 bis 17 sind in Zusammenarbeit mit dem Prüfling zu organisieren:

- 12. 1 Schnellhefter DIN A4
- 13. 1 Register 10-teilig
- 14. Schreibmaterial (Bleistift, Kugelschreiber, wasserfester Stift)
- 15. Zeichenmaterial (Geodreieck, Lineal)
- 16. Tabellenbücher, Formelsammlungen, Übersetzungshilfen
- 17. 1 nicht programmierter, netzunabhängiger Taschenrechner ohne Kommunikationsmöglichkeit mit Dritten

Bei der Durchführung der Arbeitsaufgabe mit situativen Gesprächsphasen ist die Verwendung von Formelsammlungen, Tabellenbüchern, Übersetzungshilfen Englisch-Deutsch/Deutsch-Englisch in Buchform und eines Taschenrechners zugelassen.

IV Prüfmittel, die für jeden Prüfling benötigt werden:

- 1. 1 Vielfachmessgerät für Strom-, Spannungs- und Widerstandsmessung mit Messleitungen und Prüfspitzen
- 2. 1 Durchgangsprüfer (kann entfallen, wenn in Pos.-Nr. V/1 enthalten)
- 3. 1 Messschieber Form A1 135 mm, DIN 862
- 4. 1 Stahlmaßstab 300 mm
- 5. 1 Anschlagwinkel 100 mm \times 70 mm 6. 1 Flachwinkel 100 mm \times 70 mm

V Prüfmittel, die für 1 bis 5 Prüflinge benötigt werden:

- 1. 1 Prüfgerät für DIN VDE 0701-0702
- 2. 1 2-Kanal-Oszilloskop mit Messleitungen, 10:1-Tastkopf und Prüfspitzen

VI Werkzeuge, die für 1 bis 10 Prüflinge benötigt werden:

- 1. 1 Anreißplatte
- 2. 1 Höhenanreißer

Abschlussprüfung Sommer 2018

Arbeitsauftrag
Material-Bereitstellungsliste
Allgemeine Informationen

Industrieelektriker/-in

Fachrichtung Geräte und Systeme

Allgemein

Die Baugruppe -A4 "Standard-Prüfungsrahmen" muss um eine Stromversorgung ergänzt werden.

Die Baugruppe -A4 muss für jeden Prüfling vormontiert bereitgestellt und vom Prüfling zur Prüfung mitgebracht werden. Dies gilt ebenfalls für diese Unterlage "Bereitstellungsunterlagen für den Ausbildungsbetrieb".

Die Bauelemente der Stückliste der Baugruppen -A5 und -A6 müssen dem Prüfling zur Verfügung gestellt werden. Die Frontplatte kann bereits im Vorfeld laut Zeichnung montiert werden.

Alle Baugruppen müssen einer Geräteprüfung nach VDE unterzogen werden, wobei das Prüfprotokoll mitzubringen und dem Prüfungsausschuss vor Beginn der Prüfung vorzulegen ist.

Die Bauteile müssen den Unfallverhütungsvorschriften für elektrische Anlagen und Betriebsmittel entsprechen.

Für die Bauteile ist das erforderliche Befestigungsmaterial bereitzustellen. Die technischen Daten der Bauteile sind unbedingt einzuhalten (auch die Rastermaße). Für die elektronischen Bauteile sind, soweit erforderlich, die Anschlussbilder mitzubringen. Die Bauteile sind vor der Prüfung auf Funktion zu prüfen. Widerstände dürfen nicht auf die angegebenen Rastermaße vorgebogen sein.

Übersicht (Arbeitsauftrag)

Baugruppen -A1 ... -A3: werden nicht benötigt.

Baugruppe -A4: Der "Standard-Prüfungsrahmen" ist vor der Prüfung zu fertigen (dieses Heft).

Baugruppe -A5: Die "Funktionseinheit" wird während der Prüfung aufgebaut.

Die Bauelemente sind vor der Prüfung zu beschaffen.

Die Frontplatte ist vor der Prüfung mit den Bauelementen zu bestücken.

Baugruppe -A6: Der "Temperatursimulator" ist im Vorfeld der Prüfung zu fertigen und vorbereitet zur

Prüfung mitzubringen (einschließlich der kompletten Anschlussleitung).

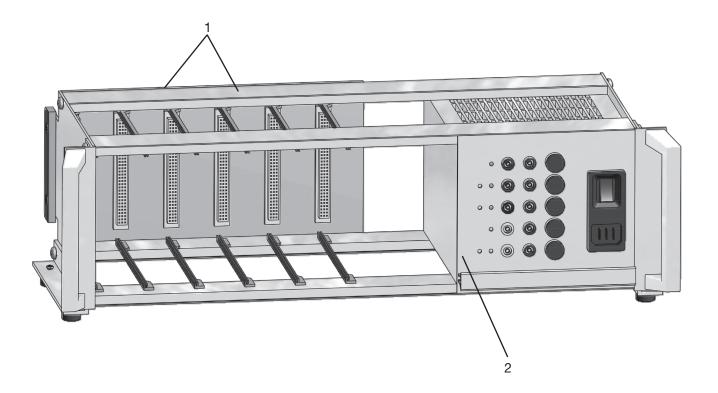
Abschlussprüfung Sommer 2018

Arbeitsauftrag, Material-Bereitstellungsliste Baugruppe -A4, Prüfungsrahmen Stückliste, Zeichnung

Industrieelektriker/-in Fachrichtung Geräte und Systeme

Pos Nr.	Menge	Kenn- zeichnung	Bezeichnung	Typ/Wert/Norm	Bauform Bemerkung
1	1		Standard-Prüfungsrahmen K-IF/1 (19"-Baugruppenträger mit Bus-Platine)		
2	1		Stromversorgung mit +5 V/1 A, +9 V +15 V/1 A und -9 V15 V/1 A		Z.B. Standard-Stromver- sorgung IK-88/1 oder ähnlich
3	3		Anschlussleitung		Passend zu PosNr. 2
4	2		Adapterkarte für Europakarte	Mit Steckverbindung nach DIN EN 60603-2, 64-polig (2 × 32-polig, a/c-Belegung)	Bauform C
5	3		Beschriftungsetikett		Mit Prüflingsnummer

Montagezeichnung



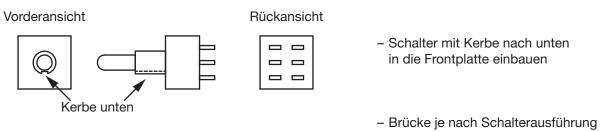
Abschlussprüfung Sommer 2018

Arbeitsauftrag, Material-Bereitstellungsliste Baugruppe -A5, "Funktionseinheit" Stückliste Industrieelektriker/-in Fachrichtung Geräte und Systeme

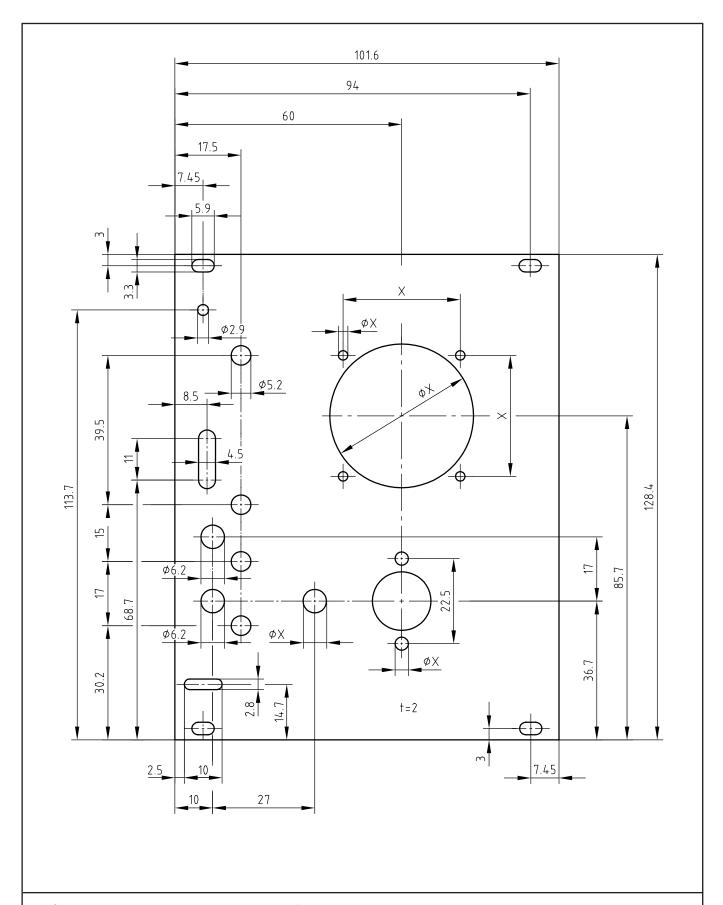
Pos Nr.	Menge	Kennzeich- nung	Bezeichnung	Typ/Wert/Norm	Bauform Bemerkung
1	1		Frontplatte für Baugruppe -A5 "Funktionseinheit"	101,6 mm × 128,4 mm Al <i>T</i> = 2 mm	Nach Zeichnung Seiten 10 und 11
2	1		Leiterplatte 1087S181B		Wird Ihnen vom Prüfungsausschuss während der Prüfung ausgegeben.
3	1		Leiterplattenhalter		
4	1		Griff für Frontplatte		
5	1		Zylinderschraube	ISO1207-M2,5 × 16-5.8	
6	5		Zylinderschraube	ISO1207-M2,5 × 12-5.8	
7	6		Federring für M2,5		
8	6		Scheibe	ISO7089-2,5-200 HV	
9	6		Sechskantmutter	ISO4032-M2,5-6	
10	4		Halsschraube	M2,5 × 12,3	
11	4		Kunststoffnippel für Halsschraube		
12	20	-A5.XP1 9, -A5.MP1 11	Lötstift	Für Bohrungsdurch- messer 1,3 mm	
13	1	-A5.X1	Steckverbindung, Messerleiste mit abgewinkelten Einlötstiften, Bauform C	DIN EN 60603-2, 64-pol. (2 × 32-polig, a/c-Beleg.)	RM 2,54, Kontaktreihen a und c
14	1	-A5.X2	Steckverbindung, Buchsenkontakt mit Befestigungsmaterial	DIN 5-polig, z.B. MAB 5P 180° oder technisch vergleichbar	Frontplattenmontage
15	1	-A5.S1	Schalter, Kipp-; 2 × UM 3 Stellungen 1-polig (mit eingelöteter Brücke)	Knitter MTA 206 PA/SA/TA oder technisch vergleich- bar	Frontplattenmontage Hinweis auf Seite 9 beachten
16	1	-A5.K1	IC, linear	TL431	TO92
17	1	-A5.K2	IC, linear	LM324	DIP14
18	1		IC-Sockel	DIP14	
19	1	-A5.K3	Transistor, bipolar – NPN	BC547B	TO92
20	1	-A5.P1	Leuchtdiode, blau (diffus)	Ø 5 mm, I _F ca. 20 mA	Leiterplattenmontage
21	2	-A5.P2, P3	Leuchtdiode, gelb (diffus)	Ø 5 mm, I _F ca. 20 mA	Leiterplattenmontage
22	1	-A5.P4	Leuchtdiode, grün (diffus)	Ø 5 mm, I _F ca. 20 mA	Leiterplattenmontage
23	1	-A5.C4	Kondensator, Elektrolyt	470 μF/≥ 16 V (105 °C)	RM5
24	1	-A5.C5	Kondensator, Folie/MKS-4	220 nF/≥ 16 V	RM5/7,5/10
25	3	-A5.C1, C2, C3	Kondensator, Keramik	100 pF /≥ 16 V	RM5

Pos Nr.	Menge	Kennzeich- nung	Bezeichnung	Typ/Wert/Norm	Bauform Bemerkung
26	2	-A5.R9, R24	Spindel-Trimmwiderstand, liegend, von vorne einstellbar	5 kΩ	RM12,7×2,5
27	1	-A5.R7	Spindel-Trimmwiderstand, liegend, von vorne einstellbar	200 kΩ	RM12,7×2,5
28	2	-A5.R14, R15	Trimmwiderstand, stehend, von vorne einstellbar, Rotor, Sechs- kant, mit passender Steck- achse, Schaft Firma ACP #9006	10 kΩ z.B. CA9MH2,5-10k oder techn. vergleichbar	Abmessungen 10 mm × 9,8 mm; RM5 × 2,5
29	1	-A5.R25	Widerstand, ±5 % oder besser	560 Ω/0,6 W	RM10
30	2	-A5.R19, R23	Widerstand, ±5 % oder besser	1 kΩ/0,6 W	RM10
31	1	-A5.R6	Widerstand, ±5 % oder besser	1,8 kΩ/0,6 W	RM10
32	2	-A5.R8, R11	Widerstand, ±5 % oder besser	2,2 kΩ/0,6 W	RM10
33	1	-A5.R10	Widerstand, ±5 % oder besser	3,3 kΩ/0,6 W	RM10
34	6	-A5.R1, R2, R16, R17, R20, R21	Widerstand, ± 5 % oder besser	10 kΩ/0,6 W	RM10
35	1	-A5.R4	Widerstand, ±5 % oder besser	47 kΩ/0,6 W	RM10
36	3	-A5.R5, R12, R13	Widerstand, ±5 % oder besser	100 kΩ/0,6 W	RM10
37	3	-A5.R3, R18, R22	Widerstand, ±5 % oder besser	10 MΩ/0,6 W	RM10
38	1		Schaltlitze zum Verdrahten der Bauelemente auf der Frontplatte	1 × 0,25 mm ² Länge <i>I</i> ca. 1 000 mm	Farbe beliebig
39	1		Schaltdraht, Silberdraht zum Verdrahten auf der Leiterplatte	Ø 0,5 mm Länge / ca. 1 000 mm	
40	1	-A5.P5	Einbauinstrument; Abmessungen 61 mm × 47 mm	PM2-100 μA ($R_{\rm I}$ = 1 kΩ)	Frontplattenmontage

Positionsnummer 15: Schalter -A5.S1



Interne Ver- bindungen prüfen!	Schalter Richtung Kerbe "Schalter unten"	Schalter in der Mitte "Mittelstellung"	Schalter weg von Kerbe "Schalter oben"	(Möglichkeit 1 oder 2) einlöten – Leitungen zu den Anschlusspunkten -XP1 4 sind in der Prüfung anzulöten
Möglichkeit 1: Interne Verbindungen (im Schalter)			ĪĪ	Externe -XP2 -XP1 -XP1 (sind zu löten)
Möglichkeit 2: Interne Verbindungen (im Schalter)	II		ĪĪ	Externe Verbindungen -XP1 -XP2 -XP3 -XP3
		Darstellu	ngen in Rückansi	cht

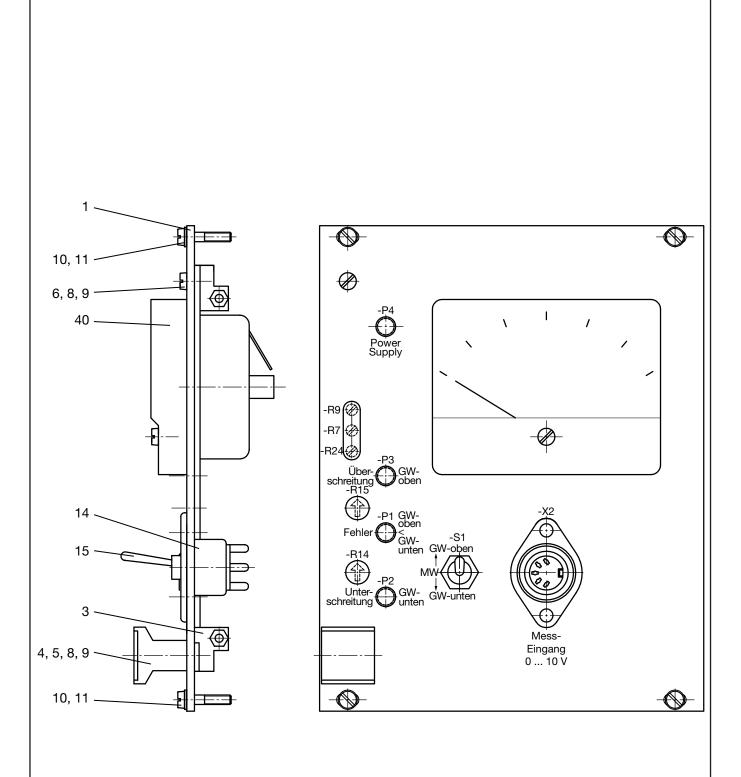


Maß "X" richtet sich nach den verwendeten Bauelementen.

IHK

Abschlussprüfung Sommer 2018

Arbeitsauftrag, Material-Bereitstellungsliste Baugruppe -A5, "Funktionseinheit" Frontplatte, Maßzeichnung Industrieelektriker/-in Fachrichtung Geräte und Systeme



Die Positionsnummern beziehen sich auf die Seiten 8 und 9.

Die Frontplatte ist mit den Bauelementen bestückt vorbereitet mitzubringen. Die Bauelemente in der Frontplatte dürfen nicht vorverdrahtet werden.

Gestrichelt gezeichnete Bauelemente befinden sich auf der Leiterplatte und können erst während der Prüfung eingelötet werden.

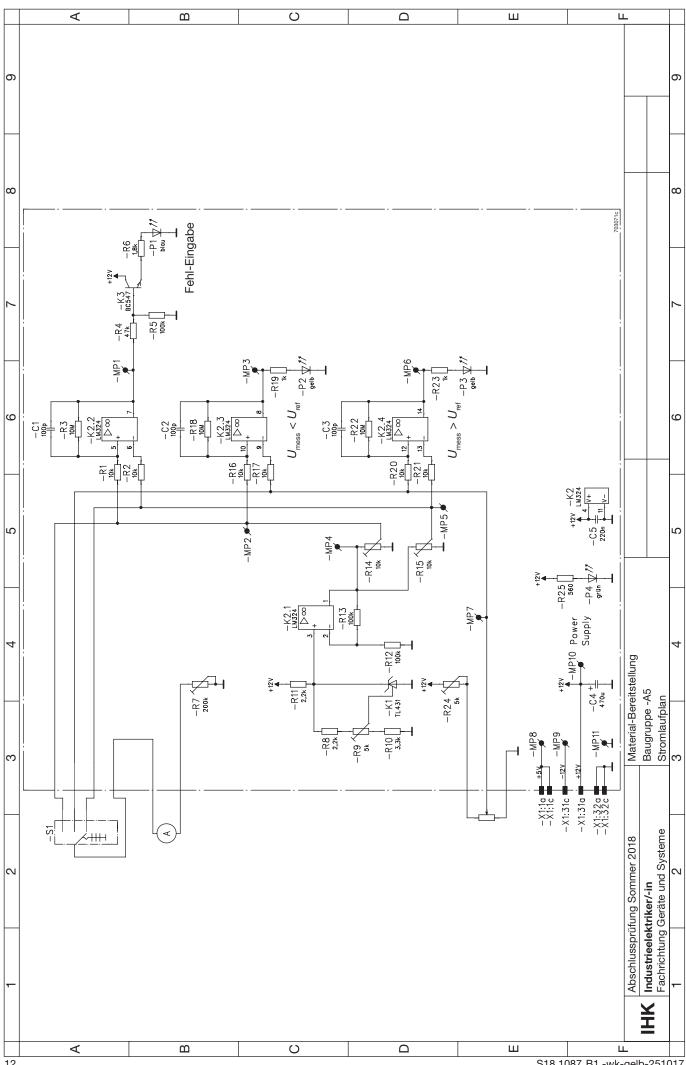
IHK

Abschlussprüfung Sommer 2018

Arbeitsauftrag, Material-Bereitstellungsliste Baugruppe -A5, "Funktionseinheit" Frontplatte, Montagezeichnung

Industrieelektriker/-in

Fachrichtung Geräte und Systeme

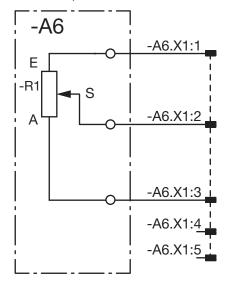


Abschlussprüfung Sommer 2018

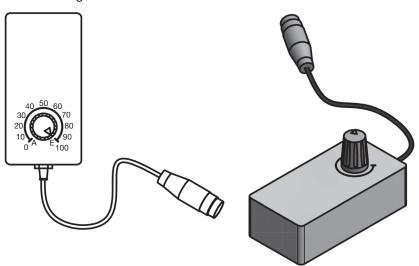
Arbeitsauftrag, Material-Bereitstellungsliste Baugruppe -A6, "Temperatursimulator" Stückliste Industrieelektriker/-in Fachrichtung Geräte und Systeme

Pos Nr.	Menge	Kennzeichnung	Bezeichnung	Typ/Wert/Norm	Bauform Bemerkung			
1	1		Gehäuse zur Aufnahme eines Potenziometers; mit Befestigungsmaterial und Vorrichtungen zur Aufnahme von Leitungen	Zum Beispiel Bopla U50 oder technisch vergleich- bar				
2	1	-A6.R1	Potenziometer mit passendem Drehknopf	10 kΩ linear	Einbau in Gehäuse			
3	1	-A6.X1	Steckverbindung, Stiftkontakt im Steckergehäuse	DIN 5-polig 180°, z.B. MAS50S oder technisch vergleichbar	Passend zu -A5.X2			
4	1		Leitung, LiYY (für Anschlussleitung)	3 × 0,25 mm ² Länge / ca. 1 000 mm				

Stromlaufplan



Bauvorschlag



Die Darstellung der Baugruppe -A6 stellt nur eine Empfehlung dar. Die geometrischen Einbaumaße sind dem Prüfling freigestellt.

Die Drehrichtung des Potenziometers muss jedoch eingehalten werden:

- Linksanschlag ist "0" (= Anfang "A")
- Rechtsanschlag ist "100" (= Ende "E")
- Skala muss vorhanden sein

Die Baugruppe -A6 "Temperatursimulator" ist fertig aufgebaut und getestet zur Prüfung mitzubringen, einschließlich fertiger Anschlussleitung.

IHK							Vor- und Familienname:									
Abschlussprüfung Somn	ner 2	018				Prüflingsnummer: Datum:										
Elektrische Sicherheit Prüf- und Messprotokoll Erst- und Wiederholungsprüfung elektrische Geräte							Industrieelektriker/-in Fachrichtung Geräte und Systeme									
Nr.		Blat	t	von			Kunde	n-Nr.:								
Auftraggeber:		Auft	rags-Nr	.:			Auftrag	nehmer:								
Gerät:						Prüfer/-in:										
Prüfung nach: DIN VDE 0701-0702	2 🗆	DGUV V	Vorschrif	t 3 🔲												
Neugerät ☐ Erweiterung ☐	Änd	lerung 🗀		Instandsetz	zung		Wied	erholungs	prüfung 🗌							
Gerätedaten:																
Hersteller:	Nenns	oannung:		V		$\cos \varphi$:			-							
Тур:	Nennst	rom:		A		Schutz	zklasse:	I 🔲								
Serien-Nr.	Nennle	istung:		W		Schutz	zart: IF	•								
IdentNr.	Freque	nz:		Hz					-							
Sichtprüfung	i.O.	n.i.O.					i.O.	n.i.O.			ja	nein				
Typenschild/Warnhinweise/ Kennzeichnungen			Kühlluf	töffnungen	n/Luftf	filter			Anzeichen vor unsachgemäß	em Gebrauch						
Gehäuse/Schutzabdeckungen		□ □ Schalter, Steuer-, Ein Sicherheitsvorrichtung							Sicherheitsbeeinträchtigende Verschmutzung/ Korrosion/Alterung							
Anschlussleitung/-stecker, Anschlussklemmen und -adern				sung der z sicherung	ugän	glichen			Mechanische Gefährdung							
Biegeschutz/Zugentlastung der Anschlussleitung			Bauteil	e und Bauç	grupp	en			Unzulässige Eingriffe und Änderungen							
Befestigungen, Leitungshalterungen, Sicherungshalter usw.																
Messungen	(Grenzwe	rt	Me	esswe	sswert i.O. n.					ı					
Schutzleiterwiderstand			Ω			Ω										
Isolationswiderstand			$M\Omega$			МΩ										
Schutzleiterstrom			mA			mA										
 Berührungsstrom			mA			mA										
Borania ngostrom							+ =									
Funktionsprüfung	i.O.	n.i.O.	mA			mA	A 🗆									
Funktion des Geräts			1													
	1	cat/Typ:				Eak	orikat/Ty	n:		Fabrikat/Typ:						
Verwendete Messgeräte		n-/Ident-l	Nr.:				rien-/Ide			Serien-/Ident						
Prüfergebnis: keine Mäng] Brüf					ja 🔲	Nächster Prü		n:					
Mängel fest	Prüf	fplake	tte ertei	ilt:		nein 🗌		Jahr:								
Mängel/Bemerkungen:					Regelr	n der Ele	ektrotechn	ntspricht den an nik. Ein sicherer Anwendung ist g	Gebrauch bei	ja nei	n 🗆					
Auftraggeber:				F	Prüfe	er/-in:										
Ort Datum	Datum Unterschrift Ort						t Datum Unterschrift									

IHK								Vo	Vor- und Familienname:										
	\ hlussprüfu	ng Sor	nme	r 20	18				Pri	üflings	num	mer:						Datur	m:
Prüf-	rische Sid und Mess und Wiederh	sproto	koll	ng e	lektrisch	ne /	Anlaç	gen	Industrieelektriker/-in Fachrichtung Geräte und Systeme										
Nr.			E	3latt		\ \	on			Kunden-Nr.:									
Auftragg	jeber:		/	Auftra	gs-Nr.:					Auftı	agn	ehme	r:						
Anlage:										Prüf	er/-ir	:							
	nach: DIN VE				VDE 0105				Vorsc										
Neuanlag	je ∐ Erweite	erung 🗌		rung [etzung			ederh				_					
Netz:	/	_	Hz	<u> </u>	Net	zsys	tem:	TN-(TN-	S□		TN-C-S	5 <u> </u>	TT [IT 🗌		
Verteilun	gsnetzbetreiber:																		
Besichti	•		i.O.	n.i.O.	Kennzeich	nun	a dor St	tromk	roico un	2	i.O.	n.i.C						i.O.	n.i.O.
	er Betriebsmittel				Betriebsm	ittel				u			_	•	it der Betr		tel		
	l Schaltgeräte				Kennzeich		-	d PE-	Leiter					•	alausgleic				
Brandabscl Gebäudesv	nottungen ystemtechnik				Leiterverb		-	hunas	saeräte						enzialauso on/Warnhi				
•	ungen und Stroms	chienen			Schutz ge			-	-				Вока	montane	7117 VV G1111111	iiwciac			
Erprobe	en		i.O.	n.i.O.							i.O.	n.i.C						i.O.	n.i.O.
Funktion de	er Anlage				Rechtsdre Drehstrom								Gebä	udesyst	emtechnik	(
	er Schutz-, Sicherh ungseinrichtungen	eits- und			Drehrichtu														
Messen		reisverteile	er-Nr.:									<u> </u>							
Cioborur	na/Ctromkrojo	Loitur	ng/Kabe		Überstr				eifen-	Isola	tions			lerstro		Berü	ührungs-		hutz-
l i	ng/Stromkreis		1		Schutzeinr	i	. "		stand,	and, widerstand Schutzeinrichtung (RCD) spannung leit						iter- erstand			
Nr. Zi	ielbezeichnung	Тур	Leit	er Quer-	Art/Typ	,	'n K		chluss- om	130	(MΩ) : [1]	I _n /	I _{∆n}	I _{mess}	Auslöse- $U_L \le V$ zeit t_A			R	PE low
				schnitt (mm²)	Charak- teristik	(/	A) Z _s	s (Ω)	<i>I</i> _k (A)	mit 2			(mA)	(mA)	(ms)	ACL	□ DC □ _{ess} (V)		(Ω)
			х	()	toriotiit					VCIDI		1	, ,	(******)	,		633 (-)		()
												1							
			Х									2							
			х								-	2							
			х								_	2							
			х								_	1							
			x									1							
												2							
			х									2							
			х								_	2							
			х									1							
Durcha	ängigkeit des	Potenzia	lausol	eichs					<u> </u>	1		_	unaswi	<u>l</u> derstar	nd: <i>R</i> _E =		Ω		
Fundame							Heizu	ınası	anlage		ler	V-An					nlage/Bł		
Fundamenterder Hauptwasserleitung Heizungsa Potenzialausgleichsschiene Hauptschutzleiter Klimaanla										ınlage	Ē	_		onstrukti					
Wasserzwischenzähler Gasinnenleitung Aufzugsa						ugsai			Bli	tzsch	utzanlaç	ge 🗆	-						
Verwendete Messgeräte Fabrikat: Typ:							Fab Typ	orikat: o:					Тур:						
Prüferge		eine Mänge längel fest	_				Prüfp	lake	tte erte	ilt:			ja nein		Näc Mon		rüftermir Jahr:		
Mängel/	Bemerkunger		gesieni				<u> </u>			Die ele	ektris	che A			nt den an				
										Regeli	n der	Elekti	otechni	k. Èin s	sicherer (Gebrau		ja	
										bei be: gewäh			gemäße	er Anwe	endung is	st		nein	
Auftrage	geber:							F	Prüfer										•
	-																		
		_						. L											
Ort		Datum		l Ir	nterschrift			10	Ort			Dati	m		l Int	erschri	itt		